



- Trachtenverein Navis € 400,-
- Alpenverein Matrei € 400,-
- Kameradschaftsbund Matrei € 250,-
- Seniorenbund Matrei-Mühlbachl-Pfons-Aussernavis € 250,-
- Volkshochschule Matrei € 100,-
- Feuerwehr Innernavis € 2.000,-
- Feuerwehr Aussernavis € 2.000,-
- SV Navis Fußball € 3.000,-
- Kameradschaftsbund Navis € 300,-
- Chorgemeinschaft La Voce € 300,-
- Heimatbühne Navis € 500,-
- Ortsbauernschaft Innernavis € 600,-
- SV Navis Sektion Rodel € 300,-
- Jungschar der Pfarre Matrei € 150,-
- Die Volksschule Navis wird 2017 mit € 1.500,- für die diversen Aktivitäten unterstützt.

Das einmalige Ansuchen der Jungschar Matrei um Unterstützung des Jungscharlagers wird mit € 25,- pro Naviser Kind (8) genehmigt.

Weiters werden die Ansuchen von folgenden Vereinen einstimmig abgelehnt:

- Genussspechte Wipptal
- Österreichisches Rotes Kreuz (Unterstützung erfolgt über den Planungsverband)
- Österreichische Krebshilfe Tirol
- Telefonseelsorge Innsbruck
- Eduard-Wallnöfer Schülerheim
- POOL-Jugendwarterraum am Hauptbahnhof Innsbruck (Landesregierung)
- Österreichische Höhlenrettung Landesverband Tirol
- Rote Nasen Clowndoctors
- Gehörlosenverband Tirol
- Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol

Auf Antrag von Thomas Resch werden, wie 2018, die Kosten für die Kadaverentsorgung (inkl. Schlachtabfälle) beim Abfallwirtschaftszentrum Oberes Wipptal sowie bei der Firma Daka nach Aufwand von der Gemeinde übernommen.

Die weiteren Anträge von Vinzenz Gebauer werden einstimmig angenommen:

- Übernahme der Kosten für Amtstierarzt und Ohrmarken sowie des Tierseuchenbeitrages an das Land Tirol durch die Gemeinde nach Aufwand für das Jahr 2019
- Subventionierung der Rodelbahnpräparierung der Naviser Hütte und der Peer Alm mit einem Zuschuss aus dem GGAG-Budget von € 600,- (€ 450,- Naviser Hütte - € 150,- Peer Alm).

**Punkt 03. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Straßenschächten laut vorliegendem Angebot der Fa. Schafferer GmbH.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sanierung einiger Straßenschächte laut vorliegendem Angebot der Fa. Gebrüder Schafferer über € 9.870,- brutto vorzunehmen.

**Punkt 04. Aussprache und Beschlussfassung über die Vergabe der Liefer- und Arbeitsleistungen zur Errichtung des Fun-Court bei der Volksschule laut vorliegenden Angeboten.**

Auf Antrag von BGM-Stellvertreter Lukas Peer werden die Firmen (Güterwegbau, sportbau HL, plan P) nach erfolgter Angebotseinholung und laut Kostenaufstellung von Bmst. Ing. Klaus Peer einstimmig beauftragt, den Fun-Court für die Volksschule Navis zu errichten. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt € 133.067,28 brutto.

**Punkt 05. Baugrund der Gemeinde im Hölltal.**

Auf Antrag des BGM-Stellvertreters wird einstimmig vereinbart, die Grundstücke 139/10 und Hälfte-Anteil von 139/8 an den potentiellen Käufer des Grundstücks 139/9 um € 20.000,- zu

verkaufen, wenn eine diesbezüglicher Anfrage an den Gemeinderat gestellt wird. Die Bedingung, ein Doppelhaus zu errichten, besteht nicht mehr. Dieses Verkaufsangebot ist für 1 Jahr gültig.

**Punkt 06. Aussprache und Beschlussfassung über die Anhebung der Kanalgebühren für das Jahr 2019 auf die vom Land vorgegebenen Mindestgebührensätze.**

Auf Antrag des BGM-Stellvertreter wird einstimmig beschlossen, die Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2019 auf € 2,23/m<sup>3</sup> (2018: € 2,18/m<sup>3</sup>) anzuheben.

**Punkt 07. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Änderung der Richtlinien für die Gewährung einer Mietzins- und Annuitätenbeihilfe laut den Vorgaben des Landes Tirol.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Änderungen der Richtlinien für die Gewährung einer Mietzins- und Annuitätenbeihilfe laut Vorgaben des Landes Tirol zuzustimmen. Die wesentlichsten Änderungen sind die tirolweit einheitliche Anwartschaftszeit (2 bzw. 5 Jahre Hauptwohnsitz in einer Gemeinde) und die Änderung der Kostenverteilung von derzeit 70/30 auf 80/20 Prozent Land/Gemeinde.

**Punkt 08. Vorlage der Überschreitungen im Gemeindehaushalt zur Aussprache und Beschlussfassung.**

Folgende Haushaltsüberschreitungen werden beschlossen:

- Wintersportanlagen, Vergütung an andere Verwaltungszweige: € 12.115,50
- Gemeindestraße Lehmbichl: € 110.750,88 (Gegenstimme Jürgen Tragler)
- Post- und Telekommunikationsdienste, Sonderanlagen-Breitbandinternet: € 29.566,49

**Punkt 09. Beratung und Beschlussfassung über die Entnahme eines Substanzertrags aus der Gemeindegutsagargemeinschaft.**

Auf Antrag von BGM-Stellvertreter und Substanzverwalter Lukas Peer wird eine Entnahme von € 50.000,- aus dem Substanzertrag der GGAG zu Gunsten der Gemeinde einstimmig beschlossen.

**Punkt 10. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen für die Weggemeinschaften durch die Gemeindegutsagargemeinschaft Navis.**

Auf Antrag von Substanzverwalter Lukas Peer werden folgende Unterstützungen für die Weggemeinschaften aus dem Budget der GGAG beschlossen:

- Weggemeinschaft Speckerberg-Weirich: € 500,- GGAG / € 200,- Gemeinde
- Weggemeinschaft Oberer Klammweg: € 300,-
- Weggemeinschaft Schranzberg: € 700,-
- Weggemeinschaft Grünerberg: € 400,-
- Weggemeinschaft Mieslerberg: € 700,-

**Punkt 11. Beschlussfassung über die Festsetzung der Anzahl der Beisitzer/innen in den jeweiligen Wahlbehörden für die Bürgermeisterneuwahl am 20.01.2019 gem. § 13 Abs. 3 Tiroler Gemeindegewahlordnung TGWO 1994.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig 5 Beisitzer für die jeweiligen Wahlbehörden für die Bürgermeisterneuwahl am 20.01.2019 festzusetzen.

**Punkt 12. Personalangelegenheiten: Anstellung einer Kindergartenpädagogin.**

Der Gemeinderat beschließt mittels schriftlicher Abstimmung Stefanie Eppensteiner als Kindergartenpädagogin mit einem Beschäftigungsausmaß von 87,15% der Vollbeschäftigung nach G-VBG 2012 im Kindergarten Navis anzustellen. Dienstbeginn ist der 01.12.2018, die Anstellung ist vorerst befristet bis 31.08.2019.

**Punkt13. Anträge, Anfragen, Allfälliges.**

kundgemacht am: 26.11.2018  
abzunehmen am: 10.12.2018

Der Bürgermeisterstellvertreter

